

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

David Reichert & Clara Behnke
+49 (0) 30 23 63 83 84
101besten@reichertplus.com



ERSTMALS PREISE FÜR NACHHALTIGKEIT UND DIGITALISIERUNG DER DEUTSCHEN HOTELLERIE VERGEBEN

Im Zuge des Ranking „Die 101 besten Hotels Deutschlands“ wurden zum ersten Mal die Preise für Nachhaltigkeit und Digitalisierung der deutschen Hotellerie vergeben. Die Auszeichnungen repräsentieren Fortschritt und ökologisches Bewusstsein. Sie sind Anreiz in der aktuellen Zeit, sowohl auf nachhaltigere als auch auf digitalere Ausrichtungen innerhalb der Branche zu setzen und diese in Zukunft zu optimieren und auszubauen. Die Preise wurden am **28. November 2021** zusammen mit den Auszeichnungen des Rankings „Die 101 besten Hotels Deutschlands“ im **exklusiven Wellness- und Golfresort Öschberghof** in Donaueschingen im Schwarzwald vergeben. Dabei kann sich vor allem der Öschberghof als Veranstaltungsort über eine Nominierung für den „Die 101 Besten - Nachhaltigkeitspreis der deutschen Hotellerie“ freuen, ist als Top-Performer in Sachen Digitalisierung ausgezeichnet worden und wurde gleichzeitig mit einem herausragenden Platz 3 in der Kategorie „Beste Spa-Health-Resorts“ geehrt.

Erster Nachhaltigkeitspreis 2021 vergeben

Der „**Die 101 Besten - Nachhaltigkeitspreis der deutschen Hotellerie**“ wurde dieses Jahr zum ersten Mal im Rahmen des Rankings „Die 101 besten Hotels Deutschlands“ als Sonderpreis verliehen, der insbesondere Hotels oder Unternehmen mit der nachhaltigsten Ausrichtung ehrt. Im Zuge des ansteigenden ökologischen Bewusstseins in der heutigen Zeit setzt diese Auszeichnung ein Zeichen und motiviert andere Hotelbetriebe und Unternehmen der Branche dazu, ebenfalls auf eine nachhaltigere Führung zu achten. Nominiert waren sowohl Hotels als auch Ausstatter, Partner und Zulieferer der Industrie sowie Architekten. Die Jury bestehend aus hochkarätigen prominenten Persönlichkeiten aus den Bereichen Hotellerie und Tourismus haben den Preis zusammen mit DER Visionärin für nachhaltige Hotellerie und Gründerin der GreenLine Hotels, Suzann Heinemann, anhand eines umfangreichen Kriterienkataloges vergeben. Bewertet wurden die Nominierten dabei nach ihrer grundlegenden nachhaltigen Vision, ihren konkreten operativen Maßnahmen, ihrer Einbindung und Sensibilisierung von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie ihrer offiziellen Zertifizierungen. Carsten K. Rath, Ideengeber des Preises, sagt: „Früher schlossen sich Luxus und Nachhaltigkeit aus. Heute bedingen Sie einander.“

PRESSEMITTEILUNG

Pressekontakt:

David Reichert & Clara Behnke

+49 (0) 30 23 63 83 84

101besten@reichertplus.com



Das ist der Gewinner

Ausgezeichnet wurde das Architektur- und Designerbüro **noa* network of architecture** mit Sitz in Berlin und Bozen (Italien), das innerhalb der deutschen Hospitality Industry mit seinem innovativen Konzept eine Benchmark in der Branche gesetzt hat. „Als Architekten haben wir die fundamentale Aufgabe, die Notwendigkeit des nachhaltigen Bauens auf eine Vision des nachhaltigen Lebens zu transferieren“, betonen die Gründer und Gewinner des Preises Lukas Rungger und Stefan Rier. Sie haben gezeigt, dass Nachhaltigkeit luxuriös sein kann und gleichzeitig das Gästeerlebnis bereichert. Verliehen wurde der Preis von Petra Hedorfer, der langjährigen Vorsitzenden der Deutschen Zentrale für Tourismus. „Eine gute strategische Umsetzung nachhaltiger Ausrichtungen ist ein immens wichtiger Schritt im Zuge der digitalen Transformation, die damit zugleich die Positionierung Deutschlands als nachhaltiges Reiseziel ausbaut und stärkt“, betont sie und gratuliert den beiden Gewinnern.

Digitalpreis als neue Kategorie im Ranking hinzugefügt

Als weitere, relevante Kategorie wurde in diesem Jahr der „**Die 101 Besten - Digitalpreis der deutschen Hotellerie**“ für die beste digitale Präsenz und einem überzeugenden Onlinemarketing unter den „Die 101 besten Hotels Deutschlands“ vergeben. Die sich ständig weiter entwickelnde Digitalisierung eröffnet Hotels neue Möglichkeiten und Chancen, ihre Gäste auch über die digitalen Kanäle anzusprechen, um so das Gästeerlebnis immer weiter zu verbessern und zu stärken. Um die Hotelperformance bezüglich ihres Onlinemarketings bewerten zu können, hat das Hotel-Onlinemarketing-Unternehmen Online Birds dieses Jahr über 14.000 Hotels mit dem Hotel Digital Score automatisiert analysiert. In Kooperation mit dem Hotel Digital Score und einer Expertenjury wurden die Hotels in den Bereichen Hotelwebseite, Suchmaschinenoptimierungen (SEO), Suchmaschinenwerbung (SEA) sowie Social-Media- und E-Mail-Marketing bewertet. So konnten die Hotels in drei verschiedene Kategorien – „**Gold**“, „**Silber**“ und „**Bronze**“ – eingeteilt werden, die sie hinsichtlich des Qualitätsniveaus ihres Onlinemarketings unterscheiden. In der Kategorie „**Gold**“ konnte das **Grand Elysée Hamburg** mit seinem sehr guten Onlinemarketing am meisten überzeugen und sich an die Spitze der performantesten Hotels „Der 101 besten Hotels Deutschlands“ setzen. In der Kategorie „**Silber**“ wurden die Hotels mit einer soliden Onlinemarketing-Basis aufgeführt. Die Kategorie „**Bronze**“ wurden den Hotels zugeschrieben, bei denen die meisten ungenutzten Potenziale im Onlinemarketing identifiziert wurden. Im Zuge der Analyse wurde jedoch deutlich, dass eine Menge an möglichem Online-Potenzial bisher noch ungenutzt ist - trotz sehr guter digitaler Präsenz. „Digitalisierung ist der Schlüssel, um zentrale Herausforderungen unserer Zeit zu meistern“, so Manager Achim Berg und Präsident des Branchenverbands Bitkom. Die Digitalisierung sei ein Innovationstreiber, den wir bis zum Ende ausschöpfen müssen, um weltweit schritthalten zu können.

PRESEMITTEILUNG

Pressekontakt:

David Reichert & Clara Behnke

+49 (0) 30 23 63 83 84

101besten@reichertplus.com



Weitere Informationen zu den beiden Preisen sowie lesenswerte Interviews mit den Gewinnerinnen und Gewinnern sowie Mitgliedern der Jury finden Sie auf der Webseite <https://www.die-101-besten.com/> und im parallel zum Ranking erschienenen Buch der „101 besten Hotels Deutschlands“.

Über die „101 besten Hotels Deutschlands“: In Deutschland gibt es mehr als 11.000 Hotels, 8.000 davon sind mit Sternen klassifiziert. Aber wer sind die absoluten Spitzen-Adressen? Eine Antwort darauf liefert die 2020 erstmals vorgestellte Bestenliste „Die 101 besten Hotels Deutschlands“, die als einziges Hotelranking hierzulande objektive Qualitätsmaßstäbe mit individuell empfundener Kundenzufriedenheit kombiniert. Das Ranking ordnet und kategorisiert die deutsche Hotellandschaft nach aller höchsten Ansprüchen und Maßstäben. Das Institute for Service- and Leadership Excellence als Träger hat zusammen mit seinen Partnern, dem Handelsblatt, der Allgemeinen Hotel- und Gastronomie Zeitung ahgz, der IU Internationale Hochschule, der Passion für Excellence AG und dem Luxusmagazin Madame, ein Hotelranking erstellt, das die Hotelbetriebe nach messbaren, relevanten und aussagekräftigen Kriterien untersucht und bewertet. Hierbei waren unter anderem eine umfangreiche statistische Auswertung einzelner Bewertungen auf Onlineplattformen wie Booking.com oder Tripadvisor sowie eigens für dieses Ranking initiierte Testbesuche in den nominierten Hotelbetrieben grundlegend für die Erstellung des Rankings. Im Rahmen der Auszeichnung der „Die 101 besten Hotels Deutschlands“ im November 2021 wurden zusätzlich die besten kulinarischen Adressen Deutschlands in Kooperation mit dem Hornstein-Ranking veröffentlicht. Alle Bewertungen der besten Restaurants in Deutschland, Österreich, Südtirol und der Schweiz werden im Hornstein-Ranking objektiv zusammengeführt. Die subjektiven Bewertungen der Guides werden im Ranking anhand eines Schlüssels objektiv zusammengefasst.